

Pressemitteilung

Der Deutsch-Türkische-Frauen-Club Nordbayern (dtfc e.V.), gegründet im Jahre 1991, ist ein gemeinnütziger, unabhängiger Verein. Unsere Mitglieder, zurzeit 120, sind ehrenamtlich tätig. Rückblickend waren in den über 20 Jahren mehr als 1000 Frauen im Verein registriert. Wir unterstützen Einrichtungen wie Krankenhäuser, Mädchen- und Frauenhäuser, Projekte mit Straßenkindern sowie Behinderteneinrichtungen in der Türkei und in Deutschland. Das gegenseitige Kennenlernen und die Förderung der Kommunikation zwischen beiden Kulturen bestimmen unser Leitbild. Nach nunmehr 20 Jahren betrachten sich unsere Mitglieder mit türkischen Wurzeln als integrale Bestandteile der deutschen bzw. der europäischen Kultur. Unsere Mitglieder sehen sich als Multiplikatorinnen zur Förderung der Integration speziell von Frauen und Mädchen mit Migrationshintergrund.

Die zurzeit aktiv tätigen vier Arbeitsgemeinschaften unseres Vereins befassen sich mit folgenden Themen:

- Schule und Migration
- „Angekommen“- junge erfolgreiche Türkinen fungieren als Vorbilder
- Häusliche Gewalt („Nein zur Gewalt im Namen der Ehre“, mit Veranstaltungen, Vorträgen und Podiumsdiskussionen)
- Förderung der Kommunikation und Integration

Als ein unabhängiger Frauenverein mit hohem sozialem und kulturellem Engagement besticht der dtfc e.V. als einzigartige Institution dieser Art in Bayern. Mit unserer Arbeit haben wir speziell in der türkischen Presse aber auch in der deutschen Lokalpresse eine besondere Aufmerksamkeit und Würdigung gefunden.

Nicht zuletzt der herausragenden Leistungen unseres Gründungsmitgliedes und derzeit ersten Vorsitzenden Gülseren Suzan-Menzel haben wir auch dieses zu verdanken. Frau G. Suzan-Menzel ist Dokumentarfilmerin, interkulturelle Mediatorin und staatlich anerkannte Übersetzerin; sie war als Sozialberaterin sowie als Lehrbeauftragte der Universität Bamberg tätig.

„Dass Vielfalt in der Filmbranche gelebt wird - somit vor als auch hinter der Kamera - ist von großer Bedeutung für die Integration in unserm Land. Die Botschaft für die Öffentlichkeit lautet: Vielfalt ist eine Chance. Gleich, ob Migranten im Spielfilm oder im Infotainment eingesetzt werden: Sie prägen das Bild, das von Integration in Deutschland vermittelt wird“ (Zitat Frau Dr. Böhmer, Integrationsbeauftragte d. Bundesregierung, Februar 2010). Trefflicher könnte auch die Arbeit von G. Suzan-Menzel als Dokumentarfilmerin nicht beschrieben werden.

Mehr Informationen zu aktuellen Projekten und Aktivitäten sowie unsere Satzung finden Sie auf unserer Website

Nürnberg, d. 30.5.2010,

i.A. Dr. Leyla Fröhlich-Güzelsoy, Medienbeauftragte des dtfc e.V.

Weblinks: www.dtfc.org - info@dtfc.org

www.transfers-film.de/ - <http://www.kameraarkasi.org/yonetmenler/g/gulserensuzan.html>